

20.10.2015 – 16:42 Uhr

ikr: ESA-Präsident Sven Erik Svedman zu Besuch in Liechtenstein

Vaduz (ots/ikr) -

Der neue Präsident der EFTA-Überwachungsbehörde (ESA), Sven Erik Svedman stattete, in Begleitung des liechtensteinischen ESA College Members Frank Büchel, am Dienstag Regierungschef Adrian Hasler seinen Antrittsbesuch ab. Der Norweger Sven Erik Svedman ist seit dem 1. September 2015 im Amt.

EWR-Angelegenheiten im Fokus des Arbeitsgesprächs

Der neue ESA-Präsident und das liechtensteinische College Member führten mit Regierungschef Adrian Hasler ein ausführliches Arbeitsgespräch. Von beiden Seiten wurde dabei die ausgezeichnete Zusammenarbeit zwischen Liechtenstein und der ESA betont. Regierungschef Adrian Hasler hob hervor: "Die ESA leistet einen wichtigen Beitrag zum guten Funktionieren des EWR-Abkommens. Insbesondere schätze ich die Möglichkeit zum offenen Austausch, vor allem in Bezug auf wichtige liechtensteinische Themen". Anlässlich des Treffens weist Regierungschef Hasler jedoch auch auf die noch hängigen Rechtsakte im Finanzdienstleistungsbereich hin, deren Übernahme ins EWR-Abkommen für den Wirtschaftsstandort Liechtenstein von höchster Bedeutung ist.

Treffen mit Regierungschef-Stellvertreter Thomas Zwiefelhofer

Im Rahmen des Antrittsbesuchs stand zudem auch ein Treffen mit Regierungschef-Stellvertreter und Wirtschaftsminister Thomas Zwiefelhofer auf dem Programm. "Ich habe mich über den konstruktiven Gedankenaustausch mit ESA-Präsident Svedman sehr gefreut. Die ESA ist eine wichtige Behörde im Bereich des EWR-Abkommens, das gerade für Liechtenstein mit seiner exportorientierten Wirtschaft und dem kleinen Binnenmarkt von grosser Bedeutung ist. Eine EWR-Umsetzung mit Augenmass ist ein wichtiges Anliegen Liechtensteins.", so der Regierungschef-Stellvertreter.

Kontakt:

Ministerium für Präsidiales und Finanzen
Andrea Entner-Koch, Stabsstelle EWR
T +423 236 60 37

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100779357> abgerufen werden.